

Gemeindebrief
2022-02

Hier bei uns!



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Rastede



Unser Thema: Zu Besuch bei Freunden



(16)



Pn. Birgit Grohs (privat)

Besuch mit ungeahnten Folgen

Eine Frau erzählte mir: Wenn meine Mutter in den ersten Jahren meiner Ehe zu Besuch kam, dann strich sie mit dem Finger über die Regale, um zu testen, ob dort Staub lag.

Da muss man erst einmal tief luftholen, oder? Wenn es nicht die eigene Mutter wäre, würde ich so einen Besuch gleich wieder vor die Tür setzen und auf jeden Fall nie wieder einladen.

So ein Besuch ist kein Besuch, sondern eher eine Heimsuchung! Sie vermittelt der Besuchten: Ich weiß nicht, ob ich mich bei dir wohlfühlen kann! Dich muss man besser kontrollieren, weil du es nicht „drauf hast“! Sollte es auch oberflächlich bei dir stimmen, wenn ich grabe, finde ich bestimmt etwas Dreckiges!

Von Mitte September bis zum 09. Oktober wird unsere Kirchengemeinde visitiert, d.h. von Personen aus dem Kirchenkreis „besucht“. Dieser Besuch, diese Visitation, war in früheren Jahren ein Kontrollbesuch. Wichtig war es daher, sich von seiner besten Seite zu zeigen und zu glänzen.

Inzwischen hat sich die Visitationsordnung geändert und – wie gut! – auch die Einstellung dahinter. Einige ehrenamtlich und einige hauptamtlich Tätige nehmen sich die Zeit (viel Zeit!), bei uns zu Gast zu sein. Sie wollen uns kennenlernen und unterstützen.

Schön wäre es, wenn dieser Besuch Ähnlichkeit mit dem Besuch Gottes bei Abraham und Sara hätte (1.Mose 18,1-15 und 21,1-7): Die beiden in die Jahre gekommenen Menschen bekommen durch drei Männer Besuch von Gott. Die Männer werden freundlich empfangen und gut bewirtet und dann richten sie ihre Botschaft Gottes aus: Ihr werdet ein Kind bekommen! Der Sohn der Verheißung wird in einem Jahr geboren sein! Für Abraham und Sara klingt das völlig undenkbar, denn sie sind schon zu alt fürs Kinderkriegen und ihr bisheriges Leben hat gezeigt, dass das bei ihnen nicht funktioniert. Sara lacht die Boten sogar aus. Doch nach einem Jahr ist Isaak geboren und Sara muss zugeben: „*Gott hat dafür gesorgt, dass ich lachen kann. Alle, die davon hören, werden mit mir lachen.*“

Vielleicht möchte Gott mit dieser Visitation und durch die Begegnungen und Gespräche, die in dieser Zeit stattfinden, uns als seiner Gemeinde

auch etwas sagen. Ich stell mir vor, wie wir im nächsten Jahr zurückschauen und staunen: Toll, was da angestoßen, was auf den Weg gebracht wurde und inzwischen entstanden ist – oder „wiederbelebt“ wurde!

Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele unterschiedliche Menschen die Zeit der Visitation nutzen, um ihre Perspektive einzubringen, ihre Stimme hören zu lassen und umgekehrt bei anderen hinzuhören und es so zu vielen guten Gesprächen und Begegnungen kommt. Sind Sie mit dabei?

„Bitte Gott, segne die Visitation unserer Gemeinde! Zeige uns, was wir tun und was wir lassen sollen! Vergib, wo wir auf falschen Wegen unterwegs waren und sind und leite uns auf deinem Weg. Herr, wir freuen uns auf das, was du uns schenken möchtest! Amen.“

Pfarrerin Birgit Grohs

Besuch von Freunden

Unsere Kirchengemeinde bekommt Besuch, auch Visitation genannt.

Die Visitation ist für die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg geregelt durch das Visitationsgesetz vom 21.11.2015 §§ 1 bis 6 und näher geregelt durch die Visitationsordnung vom 31.11.2015 §§ 1 bis 22.

Die Rechtsvorschriften sind dem Wortlaut nach für Juristen sicher interessanter als für den breiten Leserkreis dieses Gemeindebriefs.

Leicht verständlich ist die Visitation im Internet (www.mundelsheim-evangelisch.de) erklärt:

„Sinn und Zweck der Visitation lassen sich mit folgenden Stichworten umschreiben:

- * *Gut hinsehen und hinhören*
- * *sorgfältig wahrnehmen, was da ist*
- * *anerkennen und Danke sagen für das, was geschieht*

Freunde

Bibeldverse

Ein Freund liebt jederzeit, und in der Not wird er als Bruder geboren.

Sprüche 17,17

Freund und Gefährte leiten zur rechten Zeit, doch mehr als beide eine verständige Frau.
Jesus Sirach 40,23

Mancher ist ein Freund je nach der Zeit, // am Tag der Not hält er nicht stand.

Jesus Sirach 6,8

Wer viele Gefährten hat, gefährdet sich selbst; aber es gibt einen Freund, der anhänglicher ist als ein Bruder. *Sprüche 18,24*

Sinnsprüche

Aber mit wem soll ich reden? Mit Freunden? Mit diesen rede ich freilich am liebsten. Ich dürfte ihnen nur ein halbes Wort sagen, so verstünden sie mich.

Friedrich Gottlieb Klopstock

Denk an deine Freunde, ob sie da sind oder fort. *Thales von Milet*

Diene deinen Freunden, ohne zu rechnen.
Gottfried Keller

Du zählst im Elend keinen Freund. *Euripides*

Ein wahrer Freund ist wie ein zweites Ich. *Cicero*

Einen sicheren Freund erkennt man in einer unsicheren Lage. *Quintus Ennius*

Erleichtert von den halben Freunden fährt sich's freier. *Carl Spitteler*

Es gibt wenig aufrichtige Freunde. Die Nachfrage ist auch gering. *Marie von Ebner-Eschenbach*

Nichts ist willkommener als ein Freund zur rechten Zeit. *Plautus*

Wem der große Wurf gelungen, // eines Freundes Freund zu seyn; // wer ein holdes Weib errungen, // mische seinen Jubel ein! *Friedrich Schiller*

Wer jedermanns Freund sein will, ist der meine nicht. *Molière*

Sprichwörter und Volksmund

Ein alter Freund ist besser als zwei neue. aus Russland

Einen wahren Freund erkennen wir in Armut. *aus Polen*

- * *benennen, was besonders auffällt*
- * *beraten und unterstützen, wo es klemmt.*“

Visitationen haben in den christlichen Kirchen eine lange Tradition. Schon im 4. Jahrhundert wurden Kontrollbesuche kirchlicher Amtsträger zur Überprüfung der kirchlichen Verhältnisse vor Ort zu einer festen, geordneten Einrichtung der bischöflichen Gewalt. Im 16. Jahrhundert nutzten die Evangelischen das Instrument der Visitation im Auftrag der Landesherren zur Durchsetzung und Festigung der reformatorischen Lehre und der Neustrukturierung des Kirchenwesens. Durch die Trennung von Kirche und Staat 1919 wurde die Visitation in den evangelischen Landeskirchen eine innerkirchliche Angelegenheit. (Quellen: wikipedia: visitation; Staatsarchiv.thulb.uni-jena.de)

Wie die Visitation der Kirchengemeinde gestaltet werden soll, ergibt sich aus dem Schreiben des Kreis Pfarrers (=> Seite 5ff.) an die Gemeindeglieder in diesem Gemeindebrief .

Mit der Neuregelung der Visitationen im Jahr 2015 hat die Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg auch einen neuen Stil der Visitation festgelegt., der die gewählten Visitationsteams der Kirchenkreise verpflichtet, „... die Gemeinden wahrzunehmen, zu würdigen, wertzuschätzen, zu ermutigen und konstruktiv zu begleiten.“ Diese breite, ausführliche Aufzählung zeigt schon an, dass es sich bei der Visitation um eine von Freundlichkeit getragene positive Begegnung handeln soll.

In Zeiten deutlich abnehmender Mitgliederzahlen und aufkommender finanzieller Probleme haben unsere Landeskirchen, die Visitatoren und unsere Kirchengemeinde das gemeinsame Ziel, die derzeitige Lage mindestens zu halten und nach Möglichkeit zu verbessern.

Im Rahmen der Visitation soll an diesem Ziel gemeinsam durch die Visitatoren und die Beteiligten der Gemeinde gearbeitet werden, durch

Kenntnisnahme und Beibehaltung erfolgreicher Unternehmungen, aber auch Fortentwicklung bestehender Strukturen oder Erarbeitung neuer Ansätze. Auch auf der Seite der Kirchenmitglieder besteht die Möglichkeit, gute Ideen einzubringen und in einen Dialog einzutreten.

Allen Beteiligten ist ein erfolgreiches und beglückendes sachliches Arbeiten zu wünschen.

Man darf sehr gespannt sein, welche Eindrücke sich in der Visitation bis zum 30. November 2022 ergeben haben und welche Vorschläge für die Gemeindegliederarbeit dann auf dem Tisch liegen.

Sehr zu begrüßen ist übrigens, dass das Visitationsteam den Schwerpunkt „*Arbeit mit Kindern und Jugendlichen*“ gewählt hat. Da geht es um die Zukunft unserer Kirche und unserer Gemeinde. Macht die Jugendlichen zu Followern!

(cho)

Liebe Gemeindeglieder!



Besuch, das ist die ursprüngliche Bedeutung des aus dem Lateinischen stammenden Worts Visitation. Vom **18. September** bis zum 09. Oktober wird die Kirchengemeinde

Rastede vom Visitationsteam des Kirchenkreises im Auftrag des Oberkirchenrats visitiert, d.h. besucht.

Wie jeder Besuch ermöglicht die Visitation Begegnung und Austausch. Es geht dabei ganz konkret darum, miteinander ins Gespräch darüber zu kommen, wie in der Kirchengemeinde das Evangelium der Liebe und Treue Gottes verkündigt und gelebt wird. Leitmotiv ist dabei

Freunde in der Not, gehen Tausend auf ein Lot. *Sprichwort*

Freunde sind Gottes Entschuldigung für Verwandte.

aus Irland

Freunde zu finden ist leicht, sie zu behalten ist schwer.

aus Russland

Für einen Freund isst man auch ein rohes Hühnchen.

aus der Türkei

Geht der Wein aus, hört das Gespräch auf, geht das Geld aus, bleiben die Freunde aus.

aus Rumänien

In der Fremde einen alten Freund zu treffen, ist wie labender Regen nach langer Trockenheit.

aus China

Iss mit deinem Freund, aber mach mit ihm keine Geschäfte."

aus Armenien

Kritisiere deinen Freund ins Gesicht hinein, deinen Feind hinter seinem Rücken.

aus Georgien

Mach dir einen Aufrichtigen und Rechtschaffenen zum Freund.

aus Afrika

Wein und Freunde, ein Paradies. *aus Friaul*
Wohlstand schafft Freunde, Not prüft sie. *aus England*

Zeig mir deine Freunde, und ich sag dir, wer du bist. *aus Griechenland*

Freundschaft

Sinnsprüche

Das also ist keine Freundschaft, dass, wenn der eine die Wahrheit nicht hören will, der andere zum Lügen bereit ist. *Cicero*

Der Freundschaft stolzes Siegel tragen viele, die in der Prüfungsstunde treulos fliehn.

Friedrich Schiller

Die Freundschaft ist ein Kapital, von dem die Zinsen niemals verloren gehen.

Johann G. Hamann

Eigennutz ist die Klippe, an der jede Freundschaft zerschellt. *Ludwig Tieck*

Freundschaft ist wie Geld, leichter gewonnen als erhalten.

Samuel Butler d.J.

Facebook hilft, mit Leuten in Kontakt zu bleiben, die wir auch

die Haltung der „*wertschätzenden Erkundung*“. In der Visitationsordnung heißt es dazu: „*Die Visitation soll Gemeinden wahrnehmen, würdigen, wertschätzen, ermutigen und konstruktiv kritisch begleiten.*“

Das Visitationsteam besteht aus sechs Mitgliedern, die von der Kreissynode gewählt und vom Oberkirchenrat berufen wurden. Wir, die Mitglieder des Visitationsteams wollen uns mit Ihnen, den Gemeindegliedern, an Gelingendem erfreuen, Schätze sichten und bergen. Wir wollen aber auch gemeinsam in den Blick nehmen, wo eine Neuausrichtung neue Spielräume eröffnet. Auf dieser Grundlage hat mit dem Gemeindegliederrat ein Planungsgespräch stattgefunden, in dem die Visitation vorbereitet wurde. Dabei haben wir schon wahrnehmen dürfen, wie vielfältig das Leben in Ihrer Kirchengemeinde ist.

Die Visitationsordnung sieht vor, dass zwei Visitations-Schwerpunkte bestimmt werden sollen. Aus der Fülle der kirchlichen Arbeitsfelder haben der Gemeindegliederrat und das Visitationsteam jeweils einen Schwerpunkt bestimmt, der in den Blick genommen werden soll. Der Schwerpunkt, den die Kirchengemeinde gewählt hat, lautet „*Gottesdienst*“. (mehr dazu Seite XX) Das Visitationsteam hat als Schwerpunkt das Thema „*Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen*“ gewählt. Zu diesen Themenfeldern sind bereits zahlreiche Besuche in Kreisen, Gruppen und Gottesdiensten verabredet worden.

Darüber hinaus stehen wir, die Mitglieder des Visitationsteams, aber auch gerne für persönliche Gespräche im Blick auf die Arbeit in Ihrer Kirchengemeinde zur Verfügung. Wenn Sie an einem solchen Gespräch im Rahmen der Visitation interessiert sind, so sind Sie herzlich eingeladen, sich bei Frau Britta Neutzler im Büro des Kirchenkreises unter der Telefonnummer

mer: 0 44 03 – 9 10 36 24 91 zu melden, um einen Termin zu vereinbaren.

Der Visitationszeitraum umfasst drei Wochen. Die Visitation beginnt mit einem Gottesdienst am Sonntag, **18. September**, um **11.00 Uhr** im Gemeindehaus am Denkmalsplatz, Rastede, der von der Kirchengemeinde gestaltet wird.

Anschließend findet eine **Gemeindeversammlung** statt, zu der alle herzlich eingeladen sind.

Am Sonntag, **09. Oktober**, endet dann die Visitation mit einem Gottesdienst, der vom Visitationsteam gestaltet wird. Dieser wird um **11.00 Uhr** in der **St.-Ulrichs-Kirche** stattfinden.



v.l.n.r. Frau Elke Kaschlun, Kreispfarrer Lars Dede, Frau Anke Helm-Brandau, Pfarrer Thomas Perzul, Herr Bernhard Schaal, Frau Inga Benavidez (privat)

Am Mittwoch, **30. November** werden dann der Gemeindegemeinderat und das Visitationsteam im Rahmen einer Gemeindegemeinderatssitzung die Eindrücke der Visitation besprechen und die sich daraus ergebenden Vorschläge für die Gemeindegemeindearbeit erörtern.

Wir, die Mitglieder des Visitationsteams, freuen uns sehr auf den „Besuch“ in Ihrer Kirchengemeinde.

Lars Dede
Kreispfarrer

im echten Leben kennen. Mehr nicht. Wer glaubt, dass jeder Facebook-Kontakt ein Freund ist, der weiß nicht was Freundschaft bedeutet. *Mark Zuckerberg*, www.gq-magazin.de, 29. Oktober 2008

Wer will vergnüglich altern, soll mit niemand Feindschaft, mit jedermann Freundschaft, mit wenigen Gemeinschaft, mit vielen Kundschaft halten und lassen Gott dann walten. *Georg Rodolf Weckherlin*

Freundschaft in anderen Sprachen

- *dänisch: venskab
- *deutsch: Freundschaft
- *englisch: friendship
- *französisch: amitié
- *griechisch: philia
- *italienisch: amicizia
- *kisuaheli: urafiki
- *luhaya: bunywani
- *niederländisch: vriendschap
- *portugiesisch: amizade
- *schwedisch: vänskap
- *spanisch: amistad
- *....

(gd)

Erfrischung am Sonntag

Im Rahmen des neuen Gottesdienstkonzepts werden die Themen der anstehenden Gottesdienste oft schon auf den Schaukastenplänen bzw. auf der Homepage

<https://www.ev-kirche-rastede.de/aktuelles>

angekündigt.

Bisher gab es u.a. Gottesdienst zu

- * „Ich hab‘ dich sooo lieb!“
- * „Jedem das, was er verdient hat“
- * „Sympathisch?“
- * „Auf festem Grund“

Beim Gottesdienst „Erfrischung!“ galt das Thema gleich in doppelter Hinsicht: im Gottesdienst selbst gab es die Möglichkeit sich an die eigene Taufe erinnern und so erfrischen zu lassen.

Im Anschluss wurden Tee, Kaffee und kalte Getränke angeboten, was vielen die Gelegenheit zu Miteinander und „erfrischendem“ Austausch bot.

Birgit Grohs

Gottesdienstkonzept 2022

Der Gemeindegemeinderat hofft, mit dem neuen Gottesdienstkonzept (=>Tabelle Seite 9) den Wünschen und Ansprüchen der verschiedenen Personengruppen unserer Kirchengemeinde entgegenzukommen und ihnen so für sie attraktive Gottesdienste zu bieten, die Leib und Seele guttun.

Künftig werden in **Rastede** in der Regel jeden Monat vier verschiedene Arten von Gottesdiensten gefeiert. Mit Ausnahme des letzten Sonntags beginnen alle Gottesdienste erst um 11.00 Uhr. Am *ersten Sonntag* im Monat findet der Gottesdienst in eher klassischer Form mit Abendmahl statt. Am *zweiten Sonntag* im Monat gibt es einen „Gottesdienst mal anders“ mit Beteiligung verschiedener Gruppen und anschließendem Essen. Besonders für Familien mit Kindern und Menschen, die sich über Kinder im Gottesdienst freuen, soll der Gottesdienst am *dritten Sonntag* im Monat sein. Am *letzten Sonntag* im Monat feiert die Gemeinde um 18.00 Uhr einen Abendgottesdienst, bei dem musikalisch Interessierte auf ihre Kosten kommen.

In **Hahn-Lehmden** findet an jedem ersten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr der bewährte Abendgottesdienst statt und am dritten Sonntag im Monat feiert die Gemeinde um 9:30 Uhr. An den übrigen Sonntag sollen Gemeindeglieder die Möglichkeit bekommen, sich im Kirchenbüro zu melden und mit dem „Kirchenbus“ nach Rastede oder Wahnbek zum Gottesdienst gefahren zu werden. Für diesen Dienst werden noch Fahrer*innen gesucht.

Die aktuellen Gottesdienste werden immer auch in der NWZ und auf der Homepage <https://www.ev-kirche-rastede.de/aktuelles> der Kirchengemeinde veröffentlicht.

Birgit Grohs

Visitationsschwerpunkt: Gottesdienst
(=> Seite 6)

Predigtstätte	Gottesdienstliches Angebot	1. Sonntag im Monat	2. Sonntag im Monat	3. Sonntag im Monat	viertes von fünf Sonntagen im Monat (viermal im Jahr)	Letzter Sonntag im Monat
Wahnbek	traditioneller Gottesdienst	11:00	11:00	11:00 + HA	11:00	11:00
Hahn-Lehmden	traditioneller Gottesdienst			9:30 + HA		
	besonderer Gottesdienst	18:00	10:30 Bus nach Wahnbek + Rastede auf Anfrage		10:30 Bus nach Wahnbek + Rastede auf Anfrage	10:30 Bus nach Wahnbek auf Anfrage
Rastede	traditioneller Gottesdienst	11:00 + HA			11:00	
	besonderer Gottesdienst		11:00 Gottesdienst mal anders	11:00 Gottesdienst für Klein und Groß		18:00
	Taufmöglichkeit	keine Taufen	Sa. 11:00	im Gottesdienst	im Gottesdienst	So. 10:00

Kinderecke in der St.-Ulrichs-Kirche



Kinderecke (privat)

Kinder gehören zu unserer Gemeinde und in unsere Gottesdienste!

Doch ist es für die Kinder und ihre Eltern oft mit Stress verbunden, weil man ja den Gottesdienst und die anderen Gottesdienstbesuchenden nicht „stören“ möchte.

Um diesem Stress ein bisschen entgegenzuwirken, wird in nächster Zeit die schon lang angedachte Kinderecke in der Kirche Gestalt gewinnen: ein eigener Platz für die Kleinen zum Spielen, Malen und um ein Buch anzuschauen, wenn es in der Kirchenbank zu langweilig oder ungemütlich wird.

Birgit Grohs

Predigtlektorin



Linda Teiwes (Bilderwerk)

Am 15. Mai wurden in der Alexanderkirche in Wildeshausen 14 Predigtlektoren*innen eingeführt durch Oberkirchenrätin Gudrun Mawick und die beiden Ausbilder*innen Pastorin Barbara Bockentin und Pastor Cornelius Grohs.

Aus unserer Kirchengemeinde war Linda Teiwes aus Wahnbek dabei.

Nach einer zweijährigen Ausbildung darf sie nun eigenständig Gottesdienste bei uns feiern und dabei eine vorformulierte Lesepredigt verwenden.

Für ihren Dienst wünschen wir ihr viel Freude zum Lobe unseres Gottes.

Gundolf Krauel

Besuch im Mini Club



Besuch von Polizist Joachim Poelmeyer

(Christin Bienmüller)

Ein Highlight für alle drei Gruppen vom Mini Club Rastede war der Besuch des Polizisten Joachim Poelmeyer. Ziel der Aktion war es, schon den ganz kleinen Kindern Berührungsängste vor der Polizei zu nehmen. Einmal in das Polizeiauto einsteigen, zuschauen, wo das Blaulicht angemacht wird, den Kofferraum mit allen Utensilien bestaunen und Malbücher mit nach Hause nehmen – ein tolles Erlebnis nicht nur für die Kleinen, sondern auch für die Eltern.

Der Mini Club bietet Eltern und ihren Kindern im Alter zwischen einem Jahr und dem Eintritt in den Kindergarten die Möglichkeit, gemeinsam zu lernen, basteln, singen, Freundschaften zu schließen und Erfahrungen auszutauschen. Die Kurse vom Mini Club finden montags und dienstags vormittags und montags nachmittags im Gemeindehaus am Denkmalsplatz statt (außer in den Ferien).

Für weitere Informationen und Anmeldungen können Interessierte sich melden bei Christin Bienmüller: Tel. 0162 – 3 27 87 23 oder im Büro der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rastede: Tel. 0 44 02 – 9 87 37 0.

Christin Bienmüller

Time to say goodbye...



Nach den Sommerferien ist es leider soweit, wir müssen uns von unserem Jugenddiakon Markus Kohring verabschieden. Aus seinen neun Jahren Arbeit in unserer Kirchengemeinde bleiben viele Eindrücke zurück.

Die Arbeit in der Jugendgruppe „*alive*“, die jährlichen Trainee-Kurse, die Mitarbeiterrunde (*MAKE*) und seine Unterstützung bei

den Konfi-Camps sind nur einige Beispiele, wie Markus sich zusammen mit vielen Jugendlichen in Rastede beschäftigt hat.

„*Veränderungen sind am Anfang hart, in der Mitte chaotisch und am Ende wunderbar.*“ (Robin Sharma) Wir hoffen von Herzen, dass die Veränderung, die nun auf dich zukommt, Markus, genau die Richtung einschlägt, die du dir wünschst. Dass du vom Chaos neuer Umstände verschont bleibst und am Ende einen wunderbaren Start erleben darfst.

Wir wollen dir danken, Markus. Du hast uns immer unterstützt, wenn wir es gebraucht haben. Du hast uns zugesprochen, wenn etwas unmöglich schien. Du hast immer nach Wegen gesucht, um die Jugendarbeit und uns persönlich zu stärken. Auch wenn wir dich vermissen werden, so wünschen wir dir dennoch, dass du auch in deinem nächsten Amt genauso erfolgreich wirst, wie du es bei uns warst. Wir wünschen dir alles erdenklich Gute und Gottes Segen auf deinem neuen Weg!

Die gesamte Jugendarbeit Rastede

Eine neue Pfarrerin?!

Der ein oder die andere wird es vielleicht schon gehört haben: neuerdings heißt die Pfarrerin in Hahn-Lehmden **Dr. Hanna Keese**. Eine „Neue“ oder nur ein neuer Name? Glücklicherweise Letzteres!

Pfarrerin **Dr. Hanna Lausen** hat geheiratet und dabei den Namen „Keese“ angenommen – ausgesprochen wird der Name übrigens „**Kies**“.



Dr. Hanna Keese (privat)

Zur Hochzeit gratuliert die Kirchengemeinde dem Paar herzlich und wünscht der Familie Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

(gd)

Rastede Gospel Choir (RGC)



RGC

(privat)

Endlich fand wieder eine „Gospelchurch“ mit dem Titel „*Together We Stand*“ mit dem **Rastede Gospel Choir** in der St-Ulrichs-Kirche statt.

Nach über zweijähriger Abstinenz konnte am 08. Juli ein Konzert-Highlight unter dem Titel „*Together We Stand*“ gemeinsam mit dem **Rastede Gospel Choir** und eingeladenen Sängerinnen und Sängern aus dem Umland stattfinden.

Mit großer Freude, aber auch gespannter Aufregung wieder ein Konzert geben zu können, stellten die Sängerinnen und Sänger zehn brandneue GossPELLieder in moderner rockiger wie auch in gefühlvoller Form in englischer und deutscher Sprache mit passender Choreografie vor.

Zu Besuch bei Freunden

St.-Ulrichs-Kantorei beim Chorfest

Wenn Freunde sich besuchen, gibt es meist ganz viel zu feiern. So war es auch am 25. Juni in Oldenburg. Der Niedersächsische Kirchenchorverband hatte zum Chorfest eingeladen. Über 700 Sängerinnen und Sänger aus ganz Niedersachsen und Bremen folgten dieser Einladung und feierten zusammen mit einem Tag voller Gesang und guter Laune.

Das Chorfest findet alle vier Jahre statt und wurde in diesem Jahr zum ersten Mal von der Oldenburgischen Landeskirche ausgerichtet. Zwei Besonderheiten gab es dann gleich noch dazu: ein Kindersingfest als Premiere für alle Kinderchöre und ein Kirchenmusikfest, das die ganze Stadt zum Klingen bringen sollte.

Zur Einstimmung gab es bereits am Vorabend vier Konzerte, in denen man die Vielfalt der Kirchenmusik genießen konnte: von Bachkantaten, über Chor- und Orgelmusik bis zu Band- und Bläserklängen.

Zwei Jahre Planung – zwei Jahre Pandemie. Lange war nicht klar, ob und wie dieses große Ereignis stattfinden könnte. Bis zum Schluss machte Corona diverse flexible Änderungen nötig. Pläne mussten kurzfristig wieder geändert oder verworfen werden. Und doch ist es gelungen: Es konnte in großer Runde gesungen und musiziert werden.

Rund 700 Sängerinnen und Sänger, 160 Kinder sowie etwa 80 Bläserinnen und Bläser der evangelischen Chöre und Bands haben in der kleinen EWE-ARENA musiziert und in der Oldenburger Innenstadt ein Fest der Kirchenmusik gefeiert.

Auch unsere Kantorei hat an diesem Fest teilgenommen. Die Stücke wurden im Vorfeld bereits in den Chören einstudiert. Bei einer gemeinsamen Probe am Samstagvormittag

konnte man den großen Chorklang dann zum ersten Mal erleben. Nachmittags kamen noch die 160 Kinder dazu, die zuvor separat bei ihrem Kindersingfest geprobt hatten. Zusammen mit den 80 Bläsern und der Band wurde anschließend der Festgottesdienst gestaltet, in dem Bischof Adomeit die Predigt hielt.

Das gemeinsame Feiern und Musizieren waren für alle ein Highlight nach den vielen Monaten, in denen teilweise überhaupt nicht gesungen werden durfte. Strahlender Sonnenschein und beste Stimmung mit Musik und Konzerten in der Innenstadt machten das Kirchenmusikfest zu einem rundum gelungenen Erfolg.

Das Fazit der Sänger*innen:

„Wie gut tut es, endlich wieder gemeinsam zu singen!“ „Ich war Tage später noch voller Musik und hatte ständig diese schönen Lieder im Kopf“ „Das gemeinsame Fest war richtig erfüllend und eine Wohltat für die Seele“ „Ein Erlebnis, von dem man lange zehren kann!“



St.-Ulrichs-Kantorei beim Chorfest

(privat)

Die Kantorei wird auf jeden Fall beim nächsten Musikfest in vier Jahren wieder dabei sein.

Mareike Weuda

Alle Stücke wurden in eineinhalb Tagen mit den Gospeltrainern-Ikonen Carmen und Friedemann Wutzler aus Dresden eingeübt. Die Lieder stammen alle aus der Feder von Friedemann Wutzler.

Das Publikum hielt es nicht mehr auf den Bänken, als der Chor ein Medley mit den bekannten Gospelsn „Amen – Down By The Riverside – Oh When The Saints“ zum Besten gaben.

Zum Abschluss begleitete der Chor das fröhliche Publikum mit einer Zugabe aus der Kirche hinaus.

Seit dem 25. August finden wöchentlich donnerstags um **19.30 Uhr Chorproben** im Gemeindehaus am Denkmalsplatz statt.

Verstärkung für jede Stimmelage ist immer herzlich willkommen. Es gibt keine Altersbegrenzung und Notenkenntnisse sind zwar wünschenswert, aber nicht Voraussetzung.

Anke Philip

Spendenbitte

Liebe Kirchengemeinde, mein Name ist **Josephine Daries**. Ich bin 19 Jahre alt und in Rastede aufgewachsen. Vielleicht hat mich der ein oder die andere schon mal im Gottesdienst an der **Orgel** gehört oder bei einem Auftritt des **Jugendchores** gesehen.

Ich habe mich entschieden, nach dem Abitur einen Friedensdienst zu leisten und ins bunteste Viertel Europas zu gehen: nach Schaarbeek in Brüssel. Meine Einsatzstelle ist ein Kulturzentrum, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, die soziale Integration, das demokratische Leben und die Chancengleichheit der Bewohner*innen in diesem Viertel zu stärken. Während meines Dienstes werde ich im sozialen Café Sésam arbeiten und auch verschiedene Projekte in den Bereichen Musik, Kunst und Sport für Kinder und Jugendliche erarbeiten und durchführen.

Einladung

Die Kirchengemeinde Rastede lädt herzlich zu Jubiläumskonfirmationen ein.

Termin der **Goldenen Konfirmation** in der St.-Ulrichs-Kirche / Rastede ist der **05. Februar 2023**.

Am **05. März 2023** findet ebenfalls in Rastede die Feier für die Jubilare statt, deren Konfirmation **60 (Diamantene)**, **65 (Eiserne)**, **70 (Gnaden)** oder **75 Jahre (Kronjuwelen)** zurückliegt.

Ab Seite 16 sind die namentlich aufgeführt, die nach unseren Unterlagen 1973 in unserer Gemeinde konfirmiert wurden.

Gern können Sie auch teilnehmen, wenn Ihre Jubiläumskonfirmation aufgrund der Pandemie 2020 bis 2022 nicht gefeiert wurde.

Auch Ehepartner bzw. Lebensgefährten der Jubilare sind herzlich willkommen.

Wenn Sie Adressen von Mitkonfirmand*innen wissen, die nicht mehr in der Gemeinde Rastede wohnen, wären wir dankbar, wenn Sie diese über die Termine informieren und / oder uns deren Adresse mitteilen.

Verstehen Sie diese Mitteilung im Gemeindebrief bitte als herzliche Einladung.

Wenn Sie an der Feier teilnehmen möchten, geben Sie bitte den nebenstehenden Anmeldeabschnitt (Seite 15) möglichst bald ab im

Kirchenbüro

Denkmalsplatz 2

26180 Rastede

Tel. 0 44 02 / 9 87 37 21 (Frau Hoffmann)

Das genaue Ablaufprogramm erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung, die wir Ihnen vor der Feier zuschicken.

Anmeldung

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. eintragen

- Goldene Konfirmation (50)
am **05.02.2023** in **Rastede**
- Diamantene Konfirmation (60)
am **05.03.2023** in **Rastede**
- Eiserne Konfirmation (65)
am **05.03.2023** in **Rastede**
- Gnaden Konfirmation (70)
am **05.03.2023** in **Rastede**
- Kronjuwelen Konfirmation (75)
am **05.03.2023** in **Rastede**

Name: _____

Vorname: _____

ggf. Geburtsname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ: _____ Wohnort _____

Telefonnummer: _____

- Ich/wir nehme/n nur am Gottesdienst teil.
- Ich melde für Busfahrt und Mittagessen
_____ Personen an.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse auf der Adressenliste der Konfirmand*innen veröffentlicht wird

- Ja Nein



Josephine Daries (privat)

Die Freiwilligendienste werden zwar von staatlicher Seite finanziell unterstützt, aber nur zum Teil. Daher bitte ich Sie und euch um Spenden. Der Verein, der mich betreut, heißt EIRENE e.V.

Spendenkonto:
IBAN: DE16 3506
0190 1011 3800 14
Verwendungszweck:
Josephine Daries

EIRENE erstellt eine Spendenbescheinigung. Dafür müsst ihr / müssen Sie mir bitte eine Mail schreiben, dass für mich gespendet wurde. Auch bei Fragen kann man sich gerne wenden an:
josephine.daries@t-online.de

Ich freue mich über jede Spende. Vielen Dank!

Josephine Daries

Senioren- nachmittage in Hahn-Lehmden



Je-
weils
von
15.00

bis 17.00 Uhr laden wir
zu folgenden Terminen
herzlich ein in das
Gemeindehaus in
Hahn-Lehmden:

21. September
Seniorenachmittag
mit Pastor Henoch

19. Oktober
*Eine Reise über
die Donau*

Wir werden einen
kurzen Vortrag über
die Donau hören und
uns anschließend bei
Kaffee/Tee und
Kuchen darüber
austauschen.

23. November
*Ewigkeit und
Neuanfang*
Zum Ende des
Kirchenjahres lade ich
Sie ein, gemeinsam
mit mir über Tod und
Auferstehung nachzu-
denken.

14. Dezember
*Seniorenadvent in
Hahn-Lehmden*

(hk)

Konfirmation 1973

**29. April 1973 in Hahn-Lehmden,
Pastor Moroff**

Datenschutz – Namen gelöscht

**29. April 1973 in Rastede,
Pastor Duwe**

Datenschutz – Namen gelöscht

29. April 1973 in Rastede,
Pastor von Stuckrad

Datenschutz – Namen gelöscht

06. Mai 1973 in Rastede,
Pastor von Stuckrad

Datenschutz – Namen gelöscht

Einladung zur Adventsfeier



Wir freuen uns, wenn Sie unser Gast sein wollen.

Alle Gemeindeglieder, die das 75. Lebensjahr erreicht haben, laden wir herzlich ein zur Adventsfeier.

Diese finden – vorbehaltlich eventuell geltender Corona-regelungen – statt in den jeweiligen Gemeindehäusern in

Rastede

am 25. November und
02. Dezember ab
15.00 Uhr

Wahnbek

am 13. Dezember von
15.00 – 17.00 Uhr

Loy-Barghorn

am 16. Dezember von
15.00 Bis 17.00 Uhr im
Gasthof Alberts

Hahn-Lehmden
am 14. Dezember von
15.00 – 17.00 Uhr
(=> Seite 16)

Hinweis:

Zu den Adventsfeiern
in Rastede wird nicht
per Brief eingeladen.
Bitte melden Sie sich
dazu mit nachstehen-
dem Abschnitt bis zum
15. November an im
Kirchenbüro
Denkmalsplatz 2
26180 Rastede
oder unter
kirchenbuero.
rastede@kirche-
oldenburg.de

(gd)

Anmeldung

*Zutreffendes bitte
ausfüllen / ankreuzen*

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße:

.....

Ich nehme teil in

- Rastede (25.11.)
- Rastede (02.12.)

06. Mai in Hahn-Lehmden, Pastor Moroff
Datenschutz – Namen gelöscht

13. Mai in Hahn-Lehmden, Pastor Moroff
Datenschutz – Namen gelöscht



Newsletter „Musik“

Alle Informationen rund um die Kirchenmusik gibt es im Newsletter

„Kirchenmusik in Rastede“.

Bei Interesse können Sie sich dafür anmelden unter

mareike.weuda@kirche-oldenburg.de

(gd)

**1973 in Wahnbek, Pastor Grön
Datenschutz – Namen gelöscht**

Die Daten für Wahnbek übermittelte dankenswerter Weise das Kirchenbüro der Kirchengemeinde Oldenburg-Ohmstede. Die Willehad-Kirche Wahnbek gehörte 1973 noch nicht zur Kirchengemeinde Rastede, sondern zur dortigen Kirchengemeinde.

Lebensfreude

Ein Lebensabend in guter Gemeinschaft bedeutet Freude über jedes neue Jahr.

Rufen Sie uns an:
0441-2100111



Diakonie 
Da sind Sie Zuhause

Elisabethstift · Friedas-Frieden-Stift
Büsingstift · Seniorenzentrum Haarentor

www.oldenburger-senioren.de



Literatur- andachten in Hahn-Lehmden

Wir setzen unsere Literaturandachten fort und gehen am **06. November** auf Spurensuche zum Thema *Ewigkeit*.

Am **04. Dezember** dreht sich alles um den *Advent*.

Die Andachten beginnen jeweils um **18.00 Uhr** und finden im **Gemeindehaus vorm Kamin** statt.

Danach laden wir zu einem gemeinsamen Abendbrot ein. (hk)

Erntedank in Hahn-Lehmden

Wann: 02. Oktober um 18.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus in Hahn-Lehmden

Wie: Erst Gottesdienst, danach gemeinsames Essen.

Wir freuen uns auf euch! (hk)

Besondere Gottesdienste

Ellernfest, 11. September

11.00 Uhr Festwiese, „*Gottesdienst mal anders*“, Pn. Grohs und Blechbläserchor

Beginn der Visitation, 18. September

11.00 Uhr Gemeindehaus am Denkmalsplatz, „*Gottesdienst mal anders*“, Vorbereitungsteam und Aspalatus C.

Anschließend gemeinsames Essen und **Gemeindeversammlung**.

Erntedank, 24. September

14.30 Uhr bei Decker in Delfshausen, Pn. Grohs und Frau Ehlers mit Blechbläserchor

Erntedank, 02. Oktober

11.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, mit Abendmahl, P. Henoch

11.00 Uhr Willehad-Kirche, P. Krauel

18.00 Uhr St.-Johannes-Kirche, Pn. Dr. Keese

Krabbelgottesdienst, 08. Oktober

10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, Pn. Grohs und Team (=> Seite 22)

Abschluss der Visitation, 09. Oktober

11:00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, Visitationsteam

Keine Gottesdienste in Wahnbek und Hahn-Lehmden

Erntedank, 09. Oktober

15.00 Uhr Boßelerburg, P. Krauel

Reformationsfest, 31. Oktober

17.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Henoch

Buß- und Betttag, 16. November

19.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Henoch

zum Totensonntag / Ewigkeitssonntag, 19. November

15.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, Pn. Grohs

Totensonntag / Ewigkeitssonntag, 20. November

09.30 Uhr St.-Johannes-Kirche,
mit Abendmahl, Pn. Dr. Keese

11.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Henoch

11.00 Uhr Willehad-Kirche, P. Krauel

15.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Krauel

Erntedank in Südbäke und Delfshausen – die Kirche kommt aufs Dorf

Auch in diesem Jahr öffnet Familie Decker dankenswerterweise ihre Tür und den großen Saal (Delfshauer Straße 141), damit wir dort einen fröhlich-bunten Erntedankgottesdienst feiern können. Einiges wird bekannt sein, doch einiges auch neu und anders.

Neu sind Tag und die Uhrzeit:

SAMSTAG, 24. September ab 14.30 Uhr.

Neu ist das Hinterher: Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee, Tee, Kuchen und Kürbisstuten für alle, die bleiben, sich unterhalten und das Miteinander noch länger genießen wollen.

Neu und bewährt ist die Gestaltung des Gottesdienstes: Zum einen wird Helma Ehlers dafür sorgen, dass wir einiges auch in plattdeutscher Sprache zu hören bekommen. Zum anderen soll ein Anspiel das Thema des Gottesdienstes in das normale Leben holen und auch Familien mit Kindern darin vorkommen. (Vielleicht haben unsere Konfis aus Südbäke und Delfshausen auch Lust, ihn mitzugestalten. – Wir werden sehen.)

Bewährt und wieder **gern gesehen:** die Blechbläser, die unser Singen fröhlich begleiten.

Wer Lust hat, dieses „gottesdienstliche Erntefest“ noch mitzugestalten, melde sich gerne bei Helma Ehlers oder Birgit Grohs.

Birgit Grohs

Unsere Gottesdienste – Zeiten für Gott

Neue Gottesdienstzeiten in Rastede und Hahn-Lehmden

Bitte lesen Sie zum neuen **Gottesdienstkonzept** die ausführlichen Erläuterungen auf den Seiten 8 und 9 in diesem Gemeindebrief.

Weitere aktuelle **Informationen** zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auch

* in den **Schaukästen** jeweils bei den drei Gemeindehäusern,

* in den *Kirchlichen Nachrichten* der **NWZ**

* auf der Homepage unter www.ev-kirche-rastede.de/treffpunkt-kirche/gottesdienste.html

Taufgottesdienste

Termine entnehmen Sie bitte der Tabelle auf Seite 9. Weitere Fragen klären Sie bitte im Kirchenbüro mit Frau Hoffmann
0 44 02 – 9 87 37 21

(gd)



Kinderkirche – mal anders

Kurz vor Ferienbeginn ging die „*Kinderkirche – einmal anders*“ auf eine Schatzsuche der besonderen Art in den Schlosspark.



Schatzsuche (privat)

Ein Vertrauens-Parcours musste von den vielen Kindern und Begleitern gemeistert und verschiedene Fragen aus biblischen Geschichten und rund um

Krabbelgottesdienste



Wuff auf dem Altar der St.-Ulrichs-Kirche (privat)

Seit Mai dieses Jahres finden vierteljährlich wieder Krabbelgottesdienste in der St.-Ulrichs-Kirche statt. Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren und die Menschen, die sie lieben, treffen sich jeweils um **10.00 Uhr** im Altarraum der St.-Ulrichs-Kirche. Hier heißt es dann: „*Willkommen, hallo im Gotteshaus! Kinder kommt rein, ja die Tür steht weit auf!*“ Es wird mit Wuffs Hilfe (der Krago-Stofftierhund) gesungen, gebetet, gewuselt, gekrabbelt, eine biblische Geschichte entdeckt und am Ende werden alle mit dem Segen Gottes beschenkt.

Im Mai hatte uns der große Ansturm doch etwas überrascht und umso mehr gefreut, so dass wir auch in Zukunft auf viele fröhliche Krabbelgottesdienste in großer Runde hoffen.

Der nächste Gottesdienst zum Thema „*Gott hat alles so schön gemacht!*“ wird am **08. Oktober** gefeiert. Ein weiterer Gottesdienst im Advent ist am **10. Dezember**.

Wer keinen Gottesdienst verpassen möchte, kann seine E-Mail-Adresse im Kirchbüro hinterlassen und bekommt dann jeweils rechtzeitig eine Erinnerungsmail geschickt.

Herzliche Einladung!

Birgit Grohs

„Legends of Klezmer“

Konzert am 12. November um 17.00 Uhr
in der St.-Ulrichs-Kirche in Rastede

Melancholie, Temperament, Sehnsucht und Ausgelassenheit, dies sind Ausdrücke der jüdischen Traditionsmusik, die der berühmte Klarinetist Giora Feidman in Deutschland populär machte und die während der nationalsozialistischen Zeit so vielen Juden Trost brachte



„Legends of Klezmer“ (privat)

und auch heute noch bei Hochzeiten und Festen beliebt ist. Anlässlich des in der Woche liegenden Gedenktages zur Reichspogromnacht präsentieren *Ulrich Lehna* (diverse Klarinetten) und *Meike Salzmann* (Konzertakkordeon) ihr Programm „Legends of Klezmer“ mit besinnlichen Melodien zum Nachdenken und heiteren Tänzen zum geistigen Mitschwingen.

Der Eintritt ist frei Mareike Weuda

die Kirche gelöst werden. Nur gemeinsam ließen sich die Aufgaben lösen.

Die Schatztruhe konnte natürlich auch nur gemeinsam gefunden und geöffnet werden.

Der Schatz hatte es



Gemeinsam geht's besser (privat)

dann aber in sich !

Zur nächsten „Kinderkirche – einmal anders“ möchten wir wieder alle Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren herzlich einladen am **07. Oktober** von **15.30 Uhr** bis **17.30 Uhr** ins **Gemeindehaus am Denkmalsplatz.**

Dann geht es auf Spurensuche in unserer Kirche: „Geheimnisse im Verborgenen!“

Wir freuen uns auf euch!

Euer Team der „Kinderkirche – mal anders“

seit

Fritz Hartmann

Qualifiziertes Bestattungsunternehmen 1880

Steinweg 8 · 26122 Oldenburg
Tel. (0441) 27310 · Fax (0441) 26393

Filiale: Raißfeisenstr. 23 · 26180 Rastede
Tel. (04402) 8637660

Filiale: Dorfstr. 56 · 26188 Edeweicht/Friedrichsfehn
Tel. (04486) 8244

info@hartmann-bestattungen.de · www.hartmann-bestattungen.de



Die TelefonSeelsorge in Oldenburg bildet Telefonseel-sorger*innen aus

Haben Sie Interesse an einer qualifizierten, ehrenamtlichen Tätigkeit mit der **Chance**, sich persönlich weiter-zuentwickeln?

Sind Sie neugierig da-rauf, **die Kunst des Zuhörens** zu erler-nen?

Sind Sie **belastbar** und **verschwiegen**?

Haben Sie **Zeit**?

Die **TelefonSeelsorge Oldenburg** bietet

- * eine kostenfreie **Ausbildung in Gesprächsführung** über ca. 13 Monate mit fünf Wochen-endseminaren.
- * den **Raum**, sich selbst im Laufe der Ausbildung besser kennenzulernen.
- * die Möglichkeit, für Menschen da zu sein und eigene **Lebenserfahrung** einzubringen,.

Wo treffen wir uns zum Sommervergnügen?

Lesen Sie die vier Zeilen durchgehend von un-ten rechts bis oben links und Sie finden sechs beliebte Orte und Aktionen im Sommer.



Die Lösung steht in der schmalen Spalte auf Seite 26.

Kerstin Hänecke
kerstin.haenecke@ewetel.net

Stefan Kempen
UMZÜGE & DIENSTLEISTUNGEN

- Umzüge
- Entrümpelungen
- Einlagerung
- Küchenmontagen
- Renovierungen
- An- und Verkauf

Gutachter für Nachlass von Inventar und Hausrat

Wilhelmshavener Str. 205 • 26180 Rastede

☎ 04402 96 4 97 08 📞 0171 957 1646 🌐 www.umzuege24.net

Durchstöbern
Sie auch unseren
**Verkaufsladen für
An- und Verkauf!**
Öffnungszeiten:
Fr 15-18 Uhr
Sa 10-15 Uhr

Gehen Sie auf Entdeckungsreise!



James Herriot Museum in Thirsk, GB (privat)

Suchen Sie die folgenden fünf Gegenstände auf dem Foto und tragen Sie das korrekte Wort ein. Der erste und der letzte Buchstabe stehen schon an der richtigen Stelle!

TFÖPE _____
GINERDAN _____
EERBEHCEIR _____
KNERISUHDTL _____
ZOSSINTERRPENE _____

Die Lösung steht in der schmalen Spalte auf Seite 26.

Kerstin Hänecke
kerstin.haenecke@ewetel.net



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

- * regelmäßige **Supervision** und **Fortbildungen**.
- * eine **freundliche Atmosphäre** in unserem Team.

Ein neuer Kurs beginnt im **Januar 2023**.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

E-Mail: info@oldenburg-telefonseelsorge.de

Schauen sie gerne auch hier:

www.oldenburg-telefonseelsorge.de

Elke Andrae
Leitung der
TelefonSeelsorge
Oldenburg

Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.

Psalm 50,15

Lösungen des Gedächtnis- trainings

zu Seite 24

Sommervergnügen:

- BADESTRAND;
- EISDIELE;
- FAHRRADAUSFLUG;
- KAFFEEHAUSTERRASSE;
- SEGELTÖRN;
- WALDSPAZIERGANG

zu Seite 25

Entdeckungsreise:

- Töpfe; Gardinen;
- Eierbecher; Kinder- stuhl; Zitronenpresse

(gd)

Einladung zur Friedhofsführung

Man denkt nicht gerne daran. Aber irgendwann einmal kommt die Stunde, in der wir von dieser Erde Abschied nehmen müssen.

Früher war alles ganz einfach. Da was es klar, man wird im Sarg auf dem heimischen Friedhof in einem Grab bestattet, das wie ein kleiner Garten gestaltet ist.

Inzwischen gibt es eine Vielzahl von Wünschen und entsprechend auch viele unterschiedliche Grabfelder.

Die **Friedhofsführung** findet statt am Samstag, **15. Oktober**, um **15.00 Uhr. Treffpunkt:** Gemeindehaus Rastede, Denkmalsplatz 2.

Wir gehen über die Friedhöfe in Rastede und schauen uns an, welche Bestattungsmöglichkeiten es auf unseren Friedhöfen gibt. (fh)

B E S T A T T U N G E N
ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 44 02 | 4 3 3 8

F R I E D H O F S W E G 6 · R A S T E D E
www.rohde-borchartd.de

In Zusammenarbeit mit

BORCHARDT-GRABMALE
STEINMETZBETRIEBE GMBH

<p>Diekweg 5 26160 Bad Zwischenahn Tel.: 0 44 03 - 3 97 1 Fax: 0 44 03 - 6 44 48</p> 	<p>Friedhofsweg 6 26180 Rastede Tel.: 0 44 02 - 4 33 8 Fax: 0 44 02 - 5 98 16 6</p> 	<p>Friedhofsweg 70 26121 Oldenburg Tel.: 0 44 1 - 8 82 34 5 Fax: 0 44 1 - 8 82 34 5</p> 
--	---	---

Taufen

Datenschutz – Namen gelöscht



Wir sagen Danke

* an Pastorin Dr. Hanna Lausen, jetzt Kee-se, die uns durch unser Konfirmandenjahr begleitete, unsere Konfirmationsgottesdienste gestaltete und diese so zu einem unvergesslichen Ereignis werden ließ.
 * für alle Geschenke, Grüße und Glückwünsche zu unserer Konfirmation – auch im Namen unserer Familien! Wir haben uns sehr gefreut!

Die Konfirmand*innen aus Hahn-Lehmden

- * Emma Becker
- * Lina Franke
- * Leni Hümme
- * Lina Kleineberg
- * Celine Küpker
- * Isabell Mansholt
- * John-Lee Moll
- * Laura Preece
- * Lennes Preece
- * Amelie Saathoff
- * Mareke Santjer
- * Sienna Schmidt
- * Laura Schröder
- * Neele Siems
- * Tamme Stahmer
- * Ayleen Stöcker

Trauungen

Datenschutz – Namen gelöscht

Impressum

Herausgeber

Gemeindegemeinderat
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rastede

Redaktion

(cho) Gerhard Scholl
(fh) Friedrich Henoch,
verantwortlich für den Inhalt
(gd) Gabriele Delfs
(jd) Joachim Delfs
(hk) Dr. Hanna Keese
(lt) Linda Teiwes
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Anzeigenverwaltung und Kontakt

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rastede,
Denkmalsplatz 2,
26180 Rastede
Inka Hoffmann:
0 44 02 – 9 87 37 21
kirchenbuero.rastede
@kirche-oldenburg.de

Verteilung

durch ehrenamtlich
Mitarbeitende

Erscheinungsweise

drei Ausgaben pro Jahr
Auflage: 10.000 Stück
CO₂-neutral gedruckt auf
Recyclingpapier

Verteilung

kostenlos an alle
Haushalte

Redaktionsschluss

der Ausgabe
„Advent 2022“
ist der **15. Oktober**

Jubiläumshochzeiten Datenschutz – Namen gelöscht



Friedhof Rastede

(privat)

Verstorbene

Datenschutz – Namen gelöscht

Datenschutz

Die Datenschutzrichtlinien der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg gestatten bei Geburtstagen, Ehejubiläen und bei Amtshandlungen die Veröffentlichung von Namen, Tag und Ort in den Gemeindebriefen,

„soweit die Betroffenen im Einzelfall nicht widersprochen haben.“

§ 5 (1) Veröffentlichung von Gemeindegliederdaten und Amtshandlungsdaten

Ihren **Widerspruch** können Sie daher auf dem jeweiligen Anmeldeformular ankreuzen und unterschreiben.

Liegt uns kein Widerspruch vor, so veröffentlichen wir in den Ausgaben des Gemeindebriefs z.B. unter „Freud und Leid“ lediglich *Namen* und *Ort*.

Auf der Homepage der Kirchengemeinde

<https://www.ev-kirche-rastede.de/aktuelles/gemeindebrief-hier-bei-uns/>

werden alle personenbezogenen Angaben gelöscht. (gd)

Eine-Welt-Laden

Auch unter derzeit geltenden Bedingungen hat der Eine-Welt-Laden im Gemeindehaus am Denkmalsplatz zu den folgenden Zeiten **geöffnet**:

dienstags von 14.30
bis 17.00 Uhr

donnerstags von 10.00
bis 12.30 Uhr

samstags von 10.00
bis 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Ihr Team vom
Eine -Welt-Laden

Fred Janßen

BESTATTUNGSHAUS

RASTEDE

OLDENBURGER STR. 242

26180 RASTEDE

TEL.: 0 44 02 / 73 28

MOBIL: 0171 / 215 50 39

HAHN-LEHMEN

WILHELMSHAVENER STR. 224

26180 HAHN-LEHMEN

WWW.BESTATTUNGSHAUS-JANSSEN.DE

INFO@BESTATTUNGSHAUS-JANSSEN.DE

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.



Und Sie und Ihre Familie?



**JETZT
BERATEN
LASSEN!**

Wenn es um Absicherung geht, sollten Sie nicht nur an Ihre vier Räder und Ihre vier Wände denken. Denken Sie auch mal an sich und Ihre Lieben. Ob für das Wohl Ihrer Gesundheit, Alters- oder Pflegevorsorge, Arbeitskraft- oder Hinterbliebenenabsicherung – wir sind jederzeit für Sie da und beraten Sie gerne.

Vertrauensmann

Uwe Sukopp

Telefon 04402 81276

Telefax 0800 2875323544

uwe.sukopp@HUKvm.de

Hainbuchenstr. 8

26180 Rastede

Ipwege

Mo., Di., Do. 09.00 – 11.00 Uhr

Mo., Di., Do. 16.00 – 19.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Vertrauensmann

Marcel Arendt

Telefon 04402 9154254

Telefax 0800 2875324886

marcel.arendt@HUKvm.de

Hebbelstr. 10

26180 Rastede

Kleinenfelde

Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Wir sind für Sie da

Pfarrer*innen

Bezirk 1 (Mitte): Friedrich Henoch	0 44 02 – 43 18
Bezirk 2 (Ost): Birgit Grohs	0 44 02 – 20 16
Bezirk 3 (Süd-West): Gundolf Krauel.....	0441 – 3 93 38
Bezirk 4 (Nord): Dr. Hanna Keese, bisher: Lausen	0 44 02 – 72 30

Kirchenmusik

Kantorei: Mareike Weuda	0441 – 36 13 79 47
Kinderchor: Sabine Effertz	0 44 02– 96 12 94
Orgel / Rastede: Mareike Weuda	0441 – 36 13 79 47
Orgel / Rastede: Heidi Guericke	0441 – 9 57 09 05
Blechbläserchor: Maik Schneider	0 44 02 – 9 87 37 48
Rastede Gospel Choir: Monika Remmert	0441 – 3 84 44 58

Kreisjugenddiakon

N.N. (=> Seite 11)

Kirchenbüro

AnschriftDenkmalsplatz 2, 26180 Rastede
E-Mailkirchenbuero.rastede@kirche-oldenburg.de
Fax, allgemein.....0 44 02 – 9 87 37 44

Konto LzO Rastede IBAN: DE 6828 0501 0000 4340 1769, BIC: SLZODE22

Allgemeine Auskünfte: Alexandra Preece 0 44 02 – 9 87 37 0
Friedhofsverwaltung: Stefan Eisermann 0 44 02 – 9 87 37 11
Taufe / Konfirmation / Trauung : Inka Hoffmann.....0 44 02 – 9 87 37 21

Homepage<https://www.ev-kirche-rastede.de>

QR-Code für Instagram



Küster und Hausmeister

Hahn-Lehmden: Jan-Dirk Helms	0152 – 53 13 07 10
Rastede: Maik Schneider	0 44 02 – 9 87 37 48
Wahnbek: Klaus Niemeyer	0152 – 33 99 18 94

Friedhofsteam

Hahn-Lehmden Jan-Dirk Helms	0152 – 53 13 07 10
Rastede: Burghard Kaper	0160 – 98 03 78 02
Wahnbek: Klaus Niemeyer	0152 – 33 99 18 94

Diakonisches Werk

Leitung, Katharina Kroll: 0 44 03 – 5 88 77 oder www.diakonie-ammerland.de
Schwangerenberatung, Christiane Börgel 0 44 03 – 94 91 50
oder boergel@diakonie-ammerland.de

Telefonseelsorge

deutschlandweite kostenlose Rufnummer 0800 – 1 11 01 11